

Liebe Freunde und Fans von Lou Andreas-Salomé, liebe Kolleginnen und Kollegen!

Am 12. Februar war Lou Andreas-Salomés 165. Geburtstag, der mit einem WDR-Zeitzeichen geehrt wurde. Außerdem ist in französischer Sprache eine Graphic Novel erschienen, die ihr Leben auf vergnügliche Art und Weise erzählt und Spaß macht – wenn auch auf andere Art und Weise, als es der demnächst erscheinende Briefwechsel mit Ellen Key verspricht!

Ihre

Ursula Welsch
Verlegerin

Themen im Newsletter Nr. 2/2026:

WDR-Zeitzeichen zum 165. Geburtstag von Lou Andreas-Salomé	1
100. Todestag von Ellen Key am 25. April 2026	1
Das Leben von Lou Andreas-Salomé als Graphic Novel	2
Vortrag bei der Tagung der AG germanistische Editionen	2

WDR-Zeitzeichen zum 165. Geburtstag von Lou Andreas-Salomé

Freiheitshunger und Wissensdurst. Die Denkerin Lou Andreas-Salomé

[WDR Zeitzeichen](#). 12.02.2026. 14:41 Min..Verfügbar bis 13.02.2099. WDR 5.

Irene Dänzer-Vanotti spricht über den Freiheitsdrang und das Wirken von Lou Andreas-Salomé mit

- der Publizistin **Iris Radisch**, die an einer Biografie von Rainer Maria Rilke arbeitet,
- der Psychoanalytikerin **Brigitte Rempp**, die die psychoanalytischen Texte ([AuE 4](#)) herausgegeben hat.

100. Todestag von Ellen Key am 25. April 2026

Ellen Key (1849–1926), schwedische Reformpädagogin und Schriftstellerin, war um 1900 auch in Deutschland eine gefragte und gefeierte Autorin, die vor allem mit ihrem Buch „Das Jahrhundert des Kindes“ und ihrem Engagement im Rahmen der internationalen Frauenbewegung wahrgenommen wurde.

1898 trat sie in Kontakt mit Lou Andreas-Salomé und im Mai desselben Jahres fand ihr erstes persönliches Treffen statt. Daraus entstand ein mehr als 20-jähriger Briefwechsel, der von der Zuneigung der beiden Frauen zueinander – auch im Dreieck mit Rainer Maria Rilke – zeugt.

Es wird mit Hochdruck an der Fertigstellung dieses Bandes gearbeitet!

Infos dazu:

<https://www.medienedition.de/sparten/werkedition-las/die-einzelbaende/briefwechsel-mit-ellen-key>



Das Leben von Lou Andreas-Salomé als Graphic Novel

Der französische Verlag Bayard Editions hat im Januar dieses Jahres eine Graphic Novel in französischer Sprache veröffentlicht, die Lou Andreas-Salomés Leben abbildet. Autorin ist Séverine Vidal, eine vielseitige Publizistin, und die Zeichnerin Olivia Sautreuil, die auch schon das Leben der Künstlerin Germaine Richier grafisch umgesetzt hat.

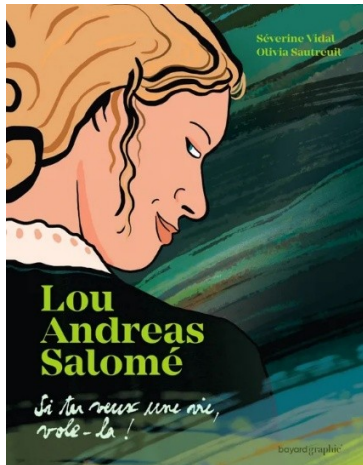
Als Untertitel fungiert einer von Andreas-Salomés Wahlsprüchen: »Die Welt, sie wird dich schlecht begaben, glaube mir's! Sofern du willst ein Leben haben: raube dir's!« (Lebensrückblick S. 57). Dieses Sprüchlein stammt allerdings nicht von Andreas-Salomé selbst, sondern muss Georg Friedrich Daumer zugeschrieben werden, einem Religionsphilosophen, der Erzieher von Kaspar Hauser war.

Weitere Infos zum Buch:

<https://livres.bayard-editions.com/livres/83861-lou-andreas-salome-si-tu-veux-une-vie-vole-la/>

Wie an den nachfolgenden Zeichnungen zu sehen ist, handelt es sich um eine sehr lebhaft und vielseitige Gestaltung, die die Episoden mit Freude und Phantasie erzählt:

Cover



Aus dem Inhalt



Vortrag bei der Tagung der AG germanistische Editionen

Zufällig am 12. Februar – also an Andreas-Salomés Geburtstag – konnten Ursula Welsch und Edith Hanke bei der Tagung der AG germanistische Editionen einen Vortrag über die Werkedition von Lou Andreas-Salomé halten – mit dem Titel: "Zwischen Glücksgefühlen und schierer Verzweiflung: Die (private) Edition der Werke Lou Andreas-Salomés".

Der Schwerpunkt der Tagung war die Frage nach dem Verhältnis der Herausgeber:innen zu ihrem Editum – also entweder zu den Autor:innen oder zu ihren Werken. Im Vergleich mit den meisten öffentlich geförderten Editionsprojekten, deren Mitarbeiter in der Regel gemeinsam an einem Ort sitzen und sich jederzeit austauschen können, arbeitet bei uns jede:r Herausgeber:in für sich – koordiniert durch den Verlag in Person von Ursula Welsch.

Die Folien des Vortrags sind online verfügbar: <https://www.medienedition.de/verlag/konzept> bzw. https://www.medienedition.de/fileadmin/user_upload/images/Sonstiges/LAS/Vortrag2026_AGgermEd.pdf

Schreiben Sie uns!

Wir möchten mit unserer Website zu Lou Andreas-Salomé ein Forum der Information und des Austauschs schaffen und wünschen uns daher eine rege Beteiligung.

Egal, ob allgemeine Informationen, Literaturhinweise oder Tipps – wir freuen uns über jeden Beitrag und auf alles, was Sie zum Thema LAS für interessant und wichtig halten.

Am besten nutzen Sie für Ihre Mitteilungen das vorbereitete Kontaktformular, das am Fuß einer jeden Seite zur Verfügung steht: <https://www.medienedition.de/themen/lou-andreas-salome>

Impressum

MedienEdition Ursula Welsch
Burg 12, D-83373 Taching am See
Tel. +49-(0)8687-984 78 38
E-Mail: ursula.welsch@welschmedien.de
WWW: www.andreas-salome.de
Shop: <https://shop.medienedition.de>

Dies ist der Newsletter zu Lou Andreas-Salomé und der MedienEdition Welsch, in dem wir für Sie über neue Bücher, Veranstaltungen, Medien, Rezensionen – kurz: alles aktuell Wissenswerte rund um „LAS“ informieren.

Dieser Newsletter darf als Ganzes jederzeit weiter verteilt werden. Sollten Sie Auszüge daraus übernehmen wollen, ist aus urheberrechtlichen Gründen eine gesonderte Genehmigung erforderlich.

Abbestellen: Wenn Sie diesen kostenlosen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, dann senden Sie uns einfach eine E-Mail mit dem Hinweis „[Abbestellen NL LAS](#)“!